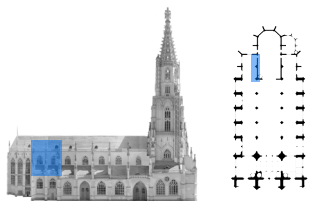


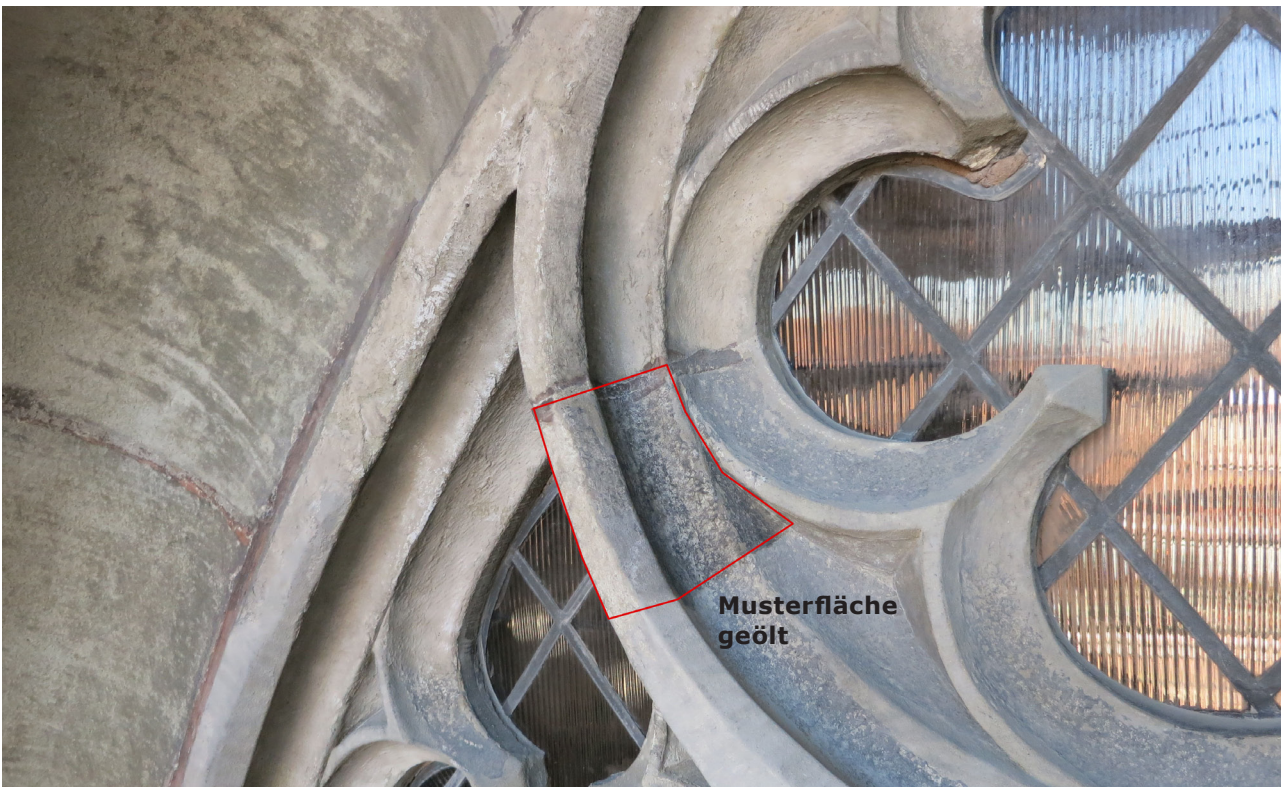
## Obergaden 80 und 90 Nord aussen



Am Abschnitt des Obergadens 75-90.235.317 konnten alle Steinkonservierungsarbeiten abgeschlossen werden. Im Frühling 2018 wurde abgerüstet. Darüber wurde bereits im letzten Jahr berichtet.

Nach dem Abbau des Gerüsts wurde das Masswerk des Obergadenfensters im Feld 90 im Sommer 2018 mit Halböl (Leinöl-Terpentinöl) gestrichen. Dieser Eingriff erfolgte aufgrund des Befundes, dass das Masswerk zu nicht bekannten Zeitpunkten bereits mindestens zweimal mit Öl gestrichen worden war. Diese Schutzmassnahme hatte offensichtlich bewirkt, dass das Masswerk aus dem 16. Jh. teilweise völlig schadensfrei war. Der Entscheid für die Erneuerung bzw. Ergänzung des Ölanstriches fiel in der Hoffnung, damit dessen Schutzwirkung zu verlängern. Entsprechende Massnahmen waren in den letzten Jahren an verschiedenen Stellen des Münsters diskutiert worden. Dabei war der Grundsatz festgelegt worden, bis auf weiteres Anstriche nur an Bauteilen vorzunehmen, wo eindeutige Belege zu früheren Anstrichen und deren Wirksamkeit vorliegen.





- o. **Ölen des Masswerkes am Obergadenfenster 80 Nord mit einer Leiter vom Seitenschiffdach aus.**
  - u. **Die Behandlung mit Halböl (Leinöl-Terpentinöl) verursacht eine minimale Verdunkelung der Oberfläche. Die Verfärbung reduziert sich mit der Zeit. Im Bild: 2017 angefertigtes Muster, welches bereits einen Winter frei bewittert wurde.**
- Seite 20 **Schlusszustandsfoto der Obergadenfenster 80 und 90 Nord inklusive umgebendes Strebewerk.**  
 Foto: Nick Brändli, Zürich.